

# **Montageanleitung**

## Scharniertür/Scharniertüren mit Seitenteil

Vervielfältigung oder Veröffentlichung in jeglicher Form ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers untersagt. Keine Haftung für die bereitgestellten Informationen.

### **I. Allgemeine Informationen**

#### **1. Produktion**

Unsere Konstruktionen werden individuell und sorgfältig gefertigt.

#### **2. Verpackung**

Um den Müll zu reduzieren, werden unsere Produkte ohne Kartons oder Kisten geliefert. Stattdessen sind Türen und Türrahmen mit Schaumstoffprofilen rundum geschützt, um Beschädigungen zu vermeiden.

#### **3. Bewegung der Produkte**

Bitte heben Sie die Elemente an, um sie zu bewegen. Das Schieben sollte vermieden werden.

#### **4. Produktbeschreibung**

Die Türrahmen und Türen werden montagefertig geliefert, ohne dass sie für die Installation demontiert werden müssen.

#### **5. Lagerung**

Lagern Sie die Produkte stehend, entweder auf der langen oder der kurzen Seite. Achten Sie darauf, dass nichts gegen die Glasflächen der Tür oder des Türrahmens drückt.

#### **6. Montage**

Die Selbstmontage erfolgt auf eigenes Risiko.



## 7. Wichtige Hinweise

- Erfahrung mit Tür- und Wandsystemen ist erforderlich.
- Die Montage sollte immer von zwei Personen durchgeführt werden, um das Gewicht zu bewältigen und Schäden zu vermeiden.
- Diese Produkte sind nur für trockene Innenräume geeignet. Die Verwendung in feuchten oder nassen Umgebungen kann Schäden verursachen.
- Das Montagematerial (Schrauben und Dübel) ist nicht enthalten und muss individuell von Installateuren entsprechend den Gegebenheiten des Mauerwerks (Putz, Beton, Holz oder Stahl) bestimmt und beschafft werden.

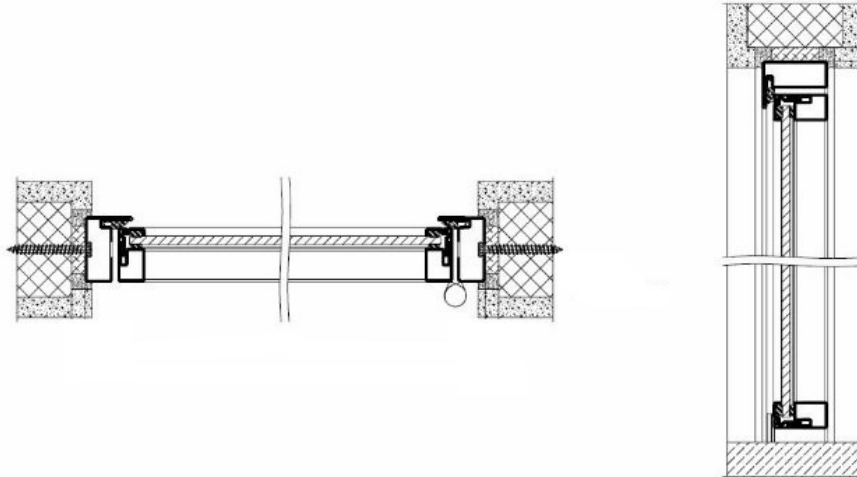
## II. Montage

### 1. Einführung

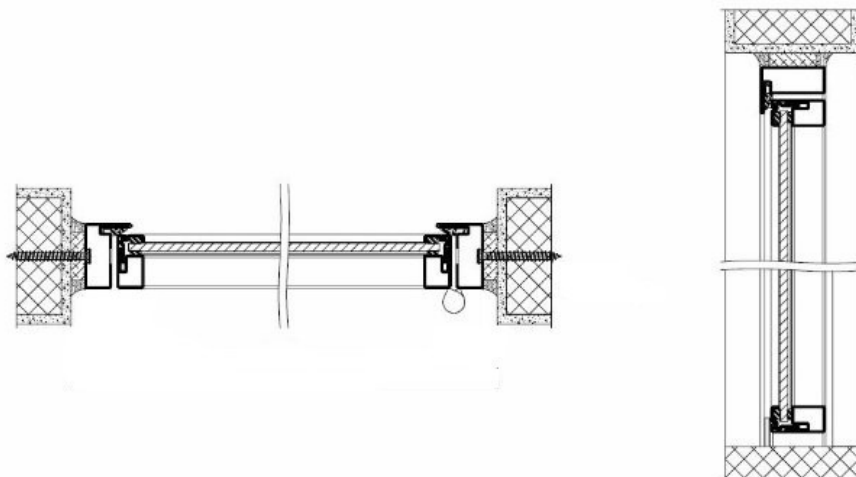
Türen können sowohl in unbearbeiteten als auch in bereits fertigen Türnischen montiert werden. Es wird empfohlen, die Tür in der Mitte der Türnische zu installieren. Es ist jedoch auch möglich, die Tür näher an einer der Kanten der Türnische zu montieren, vorausgesetzt, dass eine stabile Grundlage für die Montageschrauben vorhanden ist. Unten finden Sie grafische Darstellungen für beide Varianten. Wir empfehlen grundsätzlich, die Bohrlöcher mit einem Abstand von mindestens 4 cm zur Kante der Wandöffnung zu setzen. Maßgeblich ist dabei die tragfähige Schicht (z. B. Mauerwerk aus Stein, Beton oder Ziegel), ohne Berücksichtigung des Putzes. Die endgültige Entscheidung über die Ausführung muss jedoch der Monteur vor Ort treffen. Bei Holzbauweise besteht eine Ausnahme: Hier ist auch eine bündige Montage zur Wand möglich, beispielsweise mit einem Abstand der Bohrlöcher zur Kante der tragfähigen Schicht von ca. 2 cm. Die Beurteilung der Machbarkeit und Stabilität sowie die endgültige Entscheidung liegen auch in diesem Fall ausschließlich beim Monteur vor Ort.



Für eine unbearbeitete Türnische:



Für eine bearbeitete Türnische nach dem Verputzen:



## 2. Montagevorbereitung

Für die Installation der Tür benötigen Sie die folgenden Elemente:

- Eine Wasserwaage.
- Ein Set von Distanzstücken mit unterschiedlichen Dicken, um das Verschieben und Verziehen der Türzarge während der Installation zu verhindern.
- Schrauben zur Befestigung der Türzarge an der Wand. Der Schraubentyp hängt von der Art der Wand ab. Für massive Wände wie Ziegelwände werden Schrauben vom Typ "TORX30 7,5x92" empfohlen.

### III. Typischer Ablauf der Montage

Bitte beachten Sie: Der folgende Ablauf stellt eine allgemeine Orientierung dar. Je nach dem verfügbaren Platz oder den eingesetzten Werkzeugen kann sich die Reihenfolge der Montageschritte ändern.

#### 1. Positionierung der Konstruktion; Zarge mit Seitenteil(en)

Setzen Sie die Türzarge (ohne Tür), zusammen verbunden mit dem Seitenteil, zunächst provisorisch in die Wandöffnung ein und positionieren Sie sie an der gewünschten Stelle. Wir empfehlen, die Konstruktion mittig in der Wandöffnung zu montieren. Sie kann jedoch auch näher an einer der Kanten der Türöffnung angebracht werden, sofern die Befestigungsschrauben sicher in der Wand gesetzt werden können und eine stabile Montage gewährleistet ist. Die endgültige Entscheidung darüber trifft der Monteur vor Ort. Die einzelnen Bauteile werden mit den mitgelieferten Schrauben miteinander verbunden.





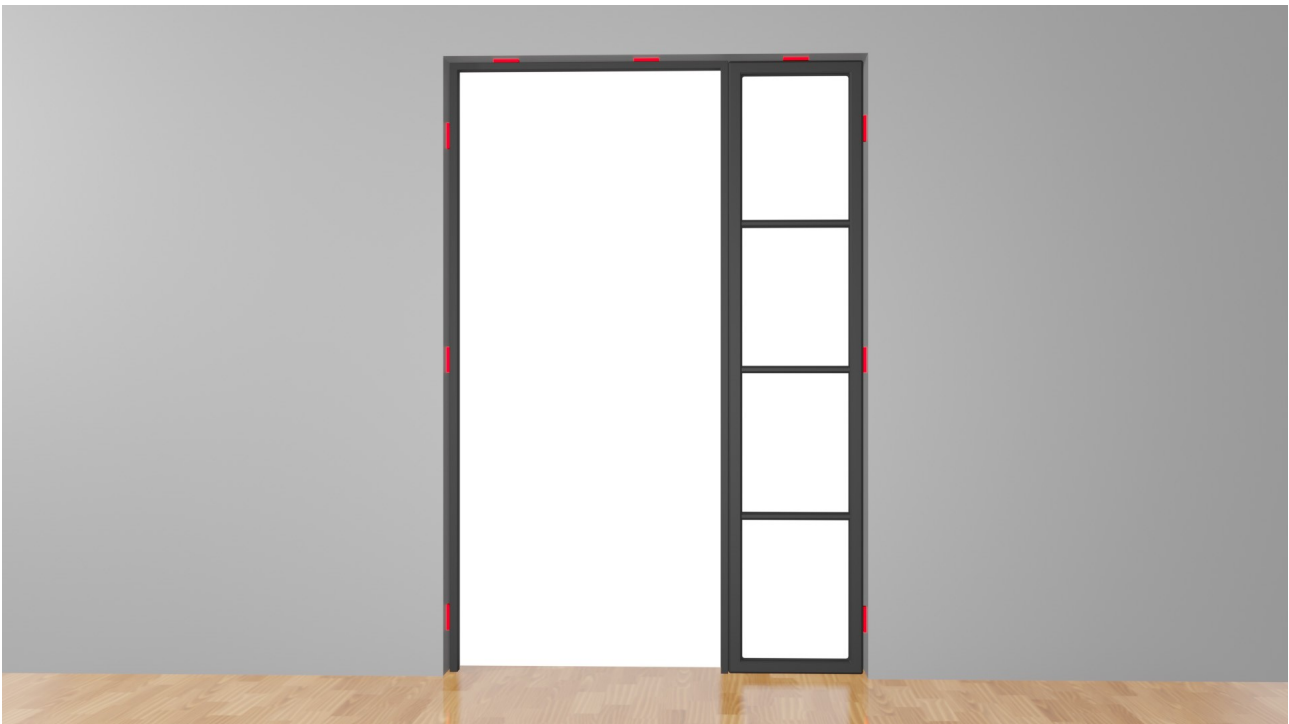
## 2. Ausrichten der Zarge

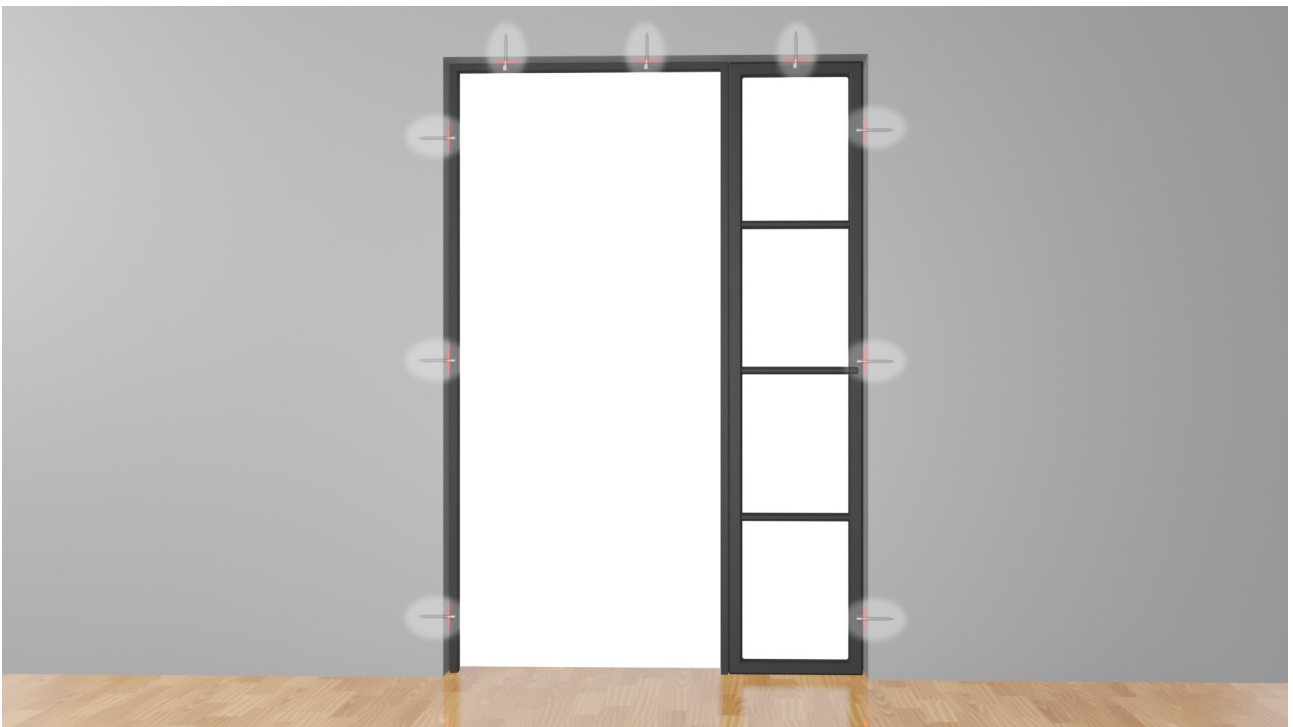
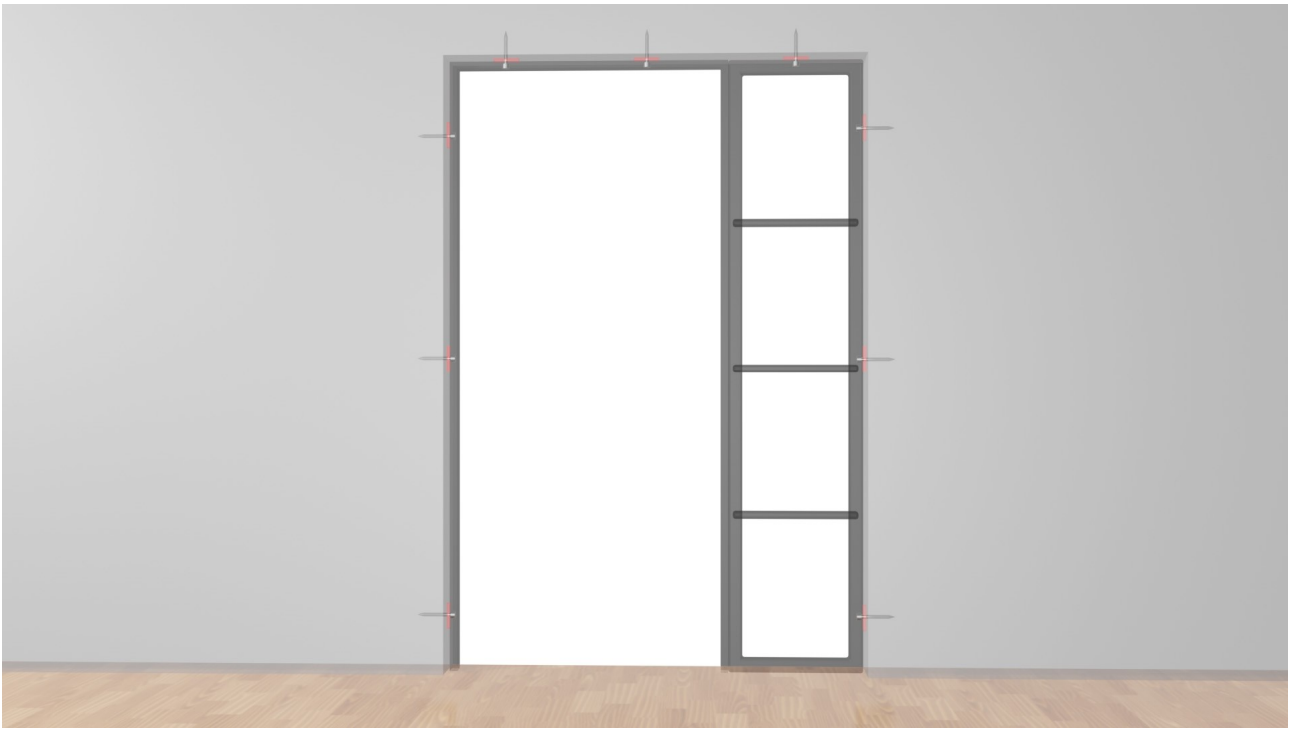
Beginnen Sie damit, die Türzarge mit einer Wasserwaage vorläufig horizontal und vertikal auszurichten. In diesem Schritt verwenden Sie Abstandshalter zwischen der Türzarge und der Wand, um die gewünschte Ausrichtung sicherzustellen.



### 3. Markieren und Bohren der Befestigungslöcher

Markieren Sie die Befestigungslöcher anhand der vorgebohrten Öffnungen im Stahlrahmenprofil. Nehmen Sie die Konstruktion anschließend aus der Wandöffnung, bohren Sie die markierten Löcher und befestigen Sie die Konstruktion. Wir empfehlen, die Montage schrittweise durchzuführen: jeweils einige Löcher markieren, die Konstruktion entfernen, bohren und anschließend wieder befestigen. Die Abstandshalter sind stets in unmittelbarer Nähe der Montagelöcher zu platzieren, um ein Verziehen der Türrahmenprofile beim Anziehen der Schrauben zu vermeiden.





#### 4. Einsetzen der Konstruktion

Nachdem alle Schrauben an den Ecken des Türrahmens angebracht wurden, wird die Tür eingesetzt und geschlossen. Dies dient der Kontrolle der Funktion und der Lage der Konstruktion.

Falls erforderlich, wird die bereits befestigte Konstruktion vorsichtig fein nachjustiert, beispielsweise durch Anpassen der vorhandenen Abstandshalter, bis die Tür spannungsfrei schließt und korrekt im Rahmen sitzt.







## **5. Abdeckkappen**

Im letzten Schritt werden die mitgelieferten Abdeckkappen auf die Löcher gesetzt.

## **III. Wartung und Reinigung**

Verwenden Sie zur Reinigung ausschließlich ein weiches, sauberes Tuch. Vermeiden Sie den Einsatz von Scheuermitteln oder aggressiven Reinigungsmitteln, um Beschädigungen und Kratzer zu verhindern.